



PROTOKOLL

Einfache Gesellschaft Terravis (EGT), Plenarversammlung 2020

Datum: Dienstag, 25. August 2020
Zeit: 10:00 Uhr – 13:00 Uhr
Ort: SIX ConventionPoint, Pfingstweidstrasse 110, 8005 Zürich

Teilnehmerinnen/ Teilnehmer:	Adam, Philipp – SO Albisetti, Simone – TI Angehrn, Patrik – SG Bärtsch, Rudolf – GL Berli, Walter – SIX Terravis Brun, Carmen – BL Danioth, Georges – UR Mattli, Rebekka – UR Mendler, Andrea – SG Meyer, Sven - SZ Möckli, Werner – SIX Terravis Müller, Marco – ZG Näpflin, Roger – NW Schwager, Linus – TG Seppey, Evelyne – VD Wernli, Pascal – TG
Gäste:	Ehrbar, Marcel – AR Müller, Rahel – eidg. Amt für Grundbuch- und Bodenrecht Risch, Anja – eidg. Amt für Grundbuch- und Bodenrecht Gobet, Monique – FR Säger-Herren, Karin – FR Ravy, Bianca – BS Rolli, Simon – BS Reinhardt, Oliver – Schweizerischer Notarenverband Ripken, Michael – SIX SIS Thode, Angelika – SIX Terravis
Vertretung mittels Zirkularbeschluss	Kanton Aargau Kanton Bern Kanton Graubünden Kanton Solothurn Kanton Tessin Kanton Wallis

Traktanden

1. Begrüssung / Einführung
2. Protokoll Plenarversammlung 2019
3. Jahresbericht EGT-Ausschuss
4. Allg. Informationen Terravis
5. Anpassungen Handbuch EGT
6. Terravis Rollenkonzept V4.0
7. Anpassung Muster-Nutzerverträge / AGB SIX Terravis AG
8. Interkantonale Gebühren
9. Zugriff durch Vorsorgeinstitute
10. Wahlen
11. Verschiedenes

1. Begrüssung / Einführung

M. Ripken

M. Ripken heisst alle Mitglieder und Gäste im Namen des Gastgebers SIX herzlich willkommen.

R. Bärtsch wird zum Stimmenzähler für den Anlass gewählt.

2. Protokoll Plenarversammlung 2019

W. Möckli

Das Protokoll der Plenarversammlung 2019 wird ohne Rückmeldungen und Ergänzungen bewilligt. Es werden keine Ergänzungen oder Anpassungen der Traktanden beantragt.

3. Jahresbericht EGT-Ausschuss

W. Möckli

W. Möckli trägt den Jahresbericht des EGT-Ausschuss-Vorsitzenden vor.

4. Allg. Informationen Terravis

W. Möckli

- Aufschaltung Auskunftportal AI ist erfolgt, BS und AR sind nahe an der Aufschaltung (Vertreter beider Kantone sind als Gäste anwesend). LU hat Zusicherung für die Aufschaltung per Q1/2021 gegeben. Verhandlungen mit NE laufen
- Keine neuen eGVT Aufschaltungen erfolgt, jedoch steht AI (vor Jahresende) kurz davor. AR und BL sind in den Vorbereitungen für die eGVT Aufschaltung. GE Erwägt die Aufschaltung für 2021.
- VR SIX Terravis wird für Dritte geöffnet. Anfrage für eine Nominierung durch KKJPD wurde mit Empfehlung einer Person, welche noch nicht öffentlich bekannt gegeben werden kann, beantwortet. Ziel ist, die VR-Verstärkung 2021 umzusetzen
- SIX gleicht jährlich die Bestände in den sog. Nominee-Depots (Register-Schuldbriefe, für welche SIX SIS als Gläubigerin im Grundbuch eingetragen ist) mit den Beständen gemäss Grundbuch at.
- Zweite TerrAudit-Revision wurde 2019 durchgeführt

5. Anpassungen Handbuch EGT

C. Brun

Das neue Handbuch mit Änderungen zur Geschlechterneutralität wurde den EGT-Mitgliedern zugestellt.

Beschluss

Der Antrag zur Verabschiedung des Handbuchs EGT V3.1 wird einstimmig angenommen.

6. Terravis Rollenkonzept V4.0

C. Brun

Die Änderungen des neuen Terravis Rollenkonzepts ggü. V3.1 wurde erläutert.

Frage SG: Anzeige pender Tagebucheinträge. Gemäss Art. 26 GBV ist gesetzlich nicht vorgesehen.

Antwort: Zugriffe nach Art. 26 GBV sind ausschliesslich mit R0 abgedeckt. Die übrigen Rollen betreffen Nutzergruppen nach Art. 28 GBV. SO weist darauf hin, dass diese Praxis auch bei den Papierauszügen gilt. Es wird mit ja/nein angezeigt, ob hängige Geschäfte existieren.

Frage SG: Wer ist in Bewilligungskommission vertreten?

Antwort: Ausschuss hat dies noch nicht definiert. Rollenkonzept V4.0 ist ein Vorschlag, welcher bei Annahme an die Kantone zur Nominierung von Mitgliedern für die Bewilligungskommission gerichtet wird.

Die Aufgabe der Bewilligungskommission soll sein, Anträge für nicht klar einer Nutzergruppe zuteilbaren Antragstellern zu prüfen und den Zugriffsumfang festzulegen. Grundsätzlich liegt somit der Entscheid, ob ein neuer Nutzer Zugriffsberechtigt ist, bei den Kantonen und nicht bei SIX Terravis.

Frage BS: Ablauf des Bewilligungsprozesses.

Antwort: Dieser ist jedoch noch nicht detailliert festgelegt. Fest steht lediglich, dass die Entscheidung nicht durch ein einziges Mitglied gefällt werden kann.

Beschluss

Der Antrag zur Verabschiedung des Terravis Rollenkonzepts V4.0 wird mit einer Gegenstimme (GR) angenommen.

7. Anpassung Muster-Nutzerverträge / AGB SIX Terravis AG

A .Thode

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen AGB von SIX Terravis wurden auf Anstoss durch TerrAudit-Revision 2017 gemeinsam mit den Kantonen und unterstützt durch die EGT Arbeitsgruppe „Verträge“ überarbeitet. Vorliegende Version wurde per 1. Oktober 2019 durch das Eidg. Amt für Grundbuch und Bodenrecht (EGBA) bewilligt.

Änderungen am Muster-Nutzervertrag wurden nicht vorgenommen. Jedoch bilden die AGB integrierten Bestandteil der Nutzerverträge.

Frage SG: Anpassung des Begriffs „Aufsichtsbehörde“. Die betroffenen Passagen sollten auf die Datenherren verweisen.

Antwort: SIX Terravis wird den Formulierungsvorschlag von SG prüfen und in die finalen AGB einfließen lassen.

Beschluss

Der Antrag zur Verabschiedung der Muster-Nutzungsverträge mit angepassten AGB werden unter

Berücksichtigung des Ergänzungen aus dem Kanton St. Gallen einstimmig angenommen.

Vorgehen

In Abstimmung mit der Vorsitzenden des EGBA und den anwesenden Vertretern der Kantone wird SIX Terravis den im Auskunftsportale aufgeschalteten Kantonen sowie dem EGBA die finale Fassung der AGB zur Kenntnis bringen.

8. Interkantonale Gebühren

A. Thode

SIX Terravis informiert die Anwesenden, dass sie eine technische Lösung für das Gebühreninkasso bei Grundstückszugängen berechtigter Verwaltungen ausserhalb des eigenen Kantons bauen werden. Die Kantone wurden schriftlich aufgefordert, das in ihrem Kanton anwendbare Gebührenmodell mittels Formular bis 30. September 2020 an SIX Terravis zu kommunizieren.

9. Zugriff durch Vorsorgeinstitute

W. Möckli

Vorsorgeinstitute sind aktuell nicht berechtigt, nicht-öffentliche Anmerkungen einzusehen. Im Zusammenhang mit der gesetzlich definierten Wohneigentumsförderung (WEF) von Eigenheimen mit Vorsorgegeldern sind diese Informationen jedoch unabdingbar.

Der EGT-Ausschuss schlägt vor, mittels einem Rechtsgutachten zu prüfen, ob den Vorsorgeinstituten unter geltendem Recht der Zugriff auf nicht-öffentliche Anmerkungen gewährt werden darf.

Von den anwesenden Kantonen äussern sich die meisten dahingehend, einen solchen Vorstoss zu unterstützen. Die Kantone Tessin und Zug enthalten sich ihrer Stimme.

10. Wahlen

C. Brun

Der Kanton Zug nominiert die Grundbuchverwalterin Gabriela Gajski für den EGT Ausschuss. Sie kann heute leider nicht anwesend sein.

Weitere Nominierungen, auch ad hoc, wurden nicht gemacht.

Beschluss

Frau Gabriela Gajski wird einstimmig in den EGT-Ausschuss gewählt.

11. Verschiedenes

Plenum

Der Kanton Thurgau wünscht für die nächste Plenarversammlung eine graphische Übersicht der EGT-Mitgliedkantone analog der Aufschaltungsgrafiken, welche SIX Terravis für Auskunftsportale und Elektronischen Geschäftsverkehr Terravis (eGVT) führt.

Der Kanton Waadt ist seit Einführung der neuen Grundbuchverordnung am 1.7.2020 mit einer beachtlichen Anzahl Anfragen von Grundeigentümern über die Zugriffe auf die sie betreffenden Grundstücke konfrontiert. Wie können die Kantone die Zugriffe via Auskunftsportale Terravis nachsehen? Im System Terravis können die kantonalen Aufsichtsbehörden und Datenherren mit dem Audit-Tool auf die entsprechenden Logfiles zuzugreifen.